

## GFS - Aufbau der schriftlichen Arbeit

**Grundsätzlich sind die Angaben als Maßstab für das Verfassen einer schriftlichen Ausarbeitung zu sehen. Falls ein Fachlehrer in einzelnen Teilen andere Vorgaben macht, so gilt natürlich die Absprache mit dem Lehrer. Das betrifft auch den Umfang der Arbeit.**

Die schriftliche Arbeit enthält folgende Teile:

### 1. Das Deckblatt

Das Deckblatt muss alle wichtigen Angaben enthalten:

- Titel
- Eventuell Untertitel
- Fach
- Klasse
- Schuljahr
- Betreuende Lehrkraft
- Name und Adresse der Schülerin/des Schülers

Ansonsten kann das Blatt frei gestaltet werden (Tipp: Seite ausnutzen, aber nicht mit übertriebenen Verschönerungen versehen)

### 2. Das Inhaltsverzeichnis

- Im Inhaltsverzeichnis werden alle Haupt- und Unterkapitel systematisch und übersichtlich mit den entsprechenden Seitenzahlen aufgeführt.
- Da bis zur endgültigen Fertigstellung immer noch Ergänzungen und Erweiterungen notwendig sein können, sollte das Inhaltsverzeichnis ganz am Schluss erstellt werden.
- Da es sich um eine wissenschaftliche Arbeit handelt, ist eine Nummerierung nach folgendem Muster üblich:

### Inhaltsverzeichnis

(Eventuell **Abbildungsverzeichnis** (Übersicht über die verwendeten Abbildungen im Text. Angabe der Nummer der Abbildung, des Titels, der Seitenzahl: Abb. 1: „Schlafender Koalabär“ ..... S. ...))

<b>1. Einleitung</b> .....	<b>2</b>
<b>2. Der Kalte Krieg</b> .....	<b>3</b>
2.1 Kriegshandlungen .....	4
2.2 Koreakrieg .....	4
2.2.1 Teilung Koreas .....	5
2.2.2 Überfall Nordkoreas .....	5
2.2.3 ... .....	6
2.3 Golfkrieg .....	6
<b>3. Zusammenfassung</b> .....	<b>7</b>
<b>4. Literaturverzeichnis</b> .....	<b>7</b>
<b>5. Anhang</b> .....	<b>8</b>

### 3. Kern der Arbeit

#### Einleitung

- Einführung in die Thematik
- Bedeutung des Themas
- Ziel der Arbeit: Welcher Frage soll nachgegangen werden?
- Kurze Erläuterung der Vorgehensweise (Eingang auf einzelne Punkte des Inhaltsverzeichnisses)

## Hauptteil

- Logischer, zielgerichteter Aufbau, klare Gliederung
- Aussagekräftige Haupt- und Zwischenüberschriften
- Klare Darstellung der Inhalte
- Sachliche Formulierung
- Eventuell Verwendung von aussagekräftigem Bildmaterial und übersichtlichen Grafiken (Beschriftung unter dem Bild nicht vergessen: Nummer und Titel: Abb.1: „Schlafender Koalabär“)
- Beachtung der Regeln der deutschen Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung
- **Korrekte Zitierweise, Quellenangaben (Fußnoten)**

## Schluss

- Zusammenfassende Schlussfolgerung
- Eventuell Ausblick auf verwandte Themen

## 4. Literaturverzeichnis

- Angabe der verwendeten Literatur, dabei alphabetische Sortierung nach den Nachnamen der Autoren.
- Nennung der Internetquellen mit **genauer Angabe** der verwendeten Seiten und des Datums, an dem zuletzt auf die Seite zugegriffen wurde.

## 5. Anhang (falls notwendig)

- Zusätzliches Anschauungsmaterial (Karten, Bilder, Statistiken)

## 6. Erklärung, dass die Arbeit selbstständig angefertigt wurde:


*Hiermit versichere ich, diese Arbeit selbstständig verfasst zu haben und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt zu haben und mich auch sonst keiner unerlaubten Hilfsmittel bedient zu haben.*

*Zitate habe ich als solche kenntlich gemacht.*

*Ort/Datum*

*Unterschrift*

## Das Layout der Arbeit

- Einseitig beschriebene DIN-A 4 Blätter
- Blocksatz
- Schriftart: Times New Roman, Arial 
- Schriftgröße für den Fließtext: 12 Punkte
- Seitenränder: links 3 cm, rechts: 2,5 cm, oben: 2 cm, unten: 2 cm
- Zeilenabstand: 1,5 cm
- Seitenzahl: unten rechts (**Menu: Einfügen-> Seitenzahl**)
- Die Paginierung (Seitenangabe) beginnt nach dem Inhaltsverzeichnis mit der Seite 2 (= Einleitung).
- Zitate werden im Text durch Fußnoten gekennzeichnet, Quellen unten auf der Seite angegeben.
- Bilder werden eingefügt, wenn im Text darauf eingegangen wird. Die Bildquelle steht in diesem Fall direkt unter dem Bild.
- Die Einleitung, das Literaturverzeichnis, der Anhang und die Erklärung beginnen jeweils auf einer neuen Seite.
- Sauberer Einband (Schnellhefter oder Klemmhefter, die Blätter müssen frei entnehmbar sein, **keine** Klarsichthüllen).